

## Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Thermische Verfahrenstechnik

Am Institut für Chemieingenieurwissenschaften der Fakultät für Chemie und Pharmazie der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist ehestmöglich die Stelle einer/eines

### **UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR THERMISCHE VERFAHRENSTECHNIK**

gemäß § 98 UG 2002 in Form eines auf fünf Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen. Bei positiver Evaluierung gem. § 14 Abs. 7 UG sowie nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten ist beabsichtigt, das Arbeitsverhältnis zu entfristen. Die Ausschreibung erfolgt im Rahmen einer Stiftungsprofessur gefördert durch das Land Tirol.

#### **AUFGABEN**

Die Professur soll das Fach Chemieingenieurwissenschaften in Forschung und Lehre vertreten und entlang der verfahrenstechnischen Prozesskette unter integrativer Einbindung von Konzepten und Techniken des Chemieingenieurwesens, der synthetischen Chemie, des Maschinenbaus und der stoffumwandelnden Energietechnik methodisch ausgerichtet werden. Ziel der Forschung ist der Aufbau eines umfassenden Verständnisses zur Entwicklung und technischen Durchführung von effizienten, nachhaltigen und wirtschaftlichen Prozessen der Stoff- und Wärmeübertragung, mit dem Fokus auf chemischen Prozessen. Die Forschungsaufgaben der Stiftungsprofessur sind interdisziplinär positioniert und schließen die Bereiche Chemie und Materialwissenschaften ein.

Eine Zusammenarbeit mit dem MCI – Management Center Innsbruck und Kooperationsbereitschaft zu fachlich nahestehenden Gruppen anderer nationaler Forschungseinrichtungen sowie lokaler Industrieunternehmen wird erwartet.

Die Lehre umfasst die Vertretung des Fachs Chemieingenieurwissenschaften innerhalb des Masterstudiums Chemieingenieurwissenschaften in den entsprechenden Lehrveranstaltungen sowie die Betreuung von Masterarbeiten und Dissertationen.

Über die Forschungs- und Lehraufgaben hinaus wird erwartet, dass sich der Stelleninhaber / die Stelleninhaberin an der strategischen Weiterentwicklung der Fakultät sowie an den Aktivitäten der akademischen Selbstverwaltung beteiligt.

## ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung im Bereich der Chemieingenieurwissenschaften;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) interdisziplinäres experimentelles Arbeiten im Bereich der Chemieingenieurwissenschaften;
- d) hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in der Forschung für das Fach Chemieingenieurwissenschaften ausgewiesen durch Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften, Patentschriften, technischen Berichten etc.;
- e) Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln;
- f) Nachweis der erfolgreichen Führung einer Arbeitsgruppe;
- g) Einbindung in die internationale Forschung und facheinschlägige Auslandserfahrung;
- h) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten und nachgewiesene Lehrerfahrung;
- i) vorteilhaft wäre zudem Erfahrung in der Industrie oder einer industrienahen Tätigkeit.

Bewerbungen müssen bis

**28.02.2019**

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Innrain 52f, [fss-innrain52f@uibk.ac.at](mailto:fss-innrain52f@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 5.005,10/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen: (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen müssen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter: [http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen\\_habilitationen/berufungen.html#Chem.-Pharm.](http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen_habilitationen/berufungen.html#Chem.-Pharm.)

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK

R e k t o r